

**Protokoll über die
öffentliche Sitzung des Orsrates Bramsche
vom 16.06.2015**

Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 17:20 Uhr

Teilnehmer/-innen:

Ortsbürgermeister:
Rudolf Holterhues

Mitglieder (stimmberechtigt):
Simon Gerdes
Stefan Haase
Joseph Heskamp
Bernhard Kley
Dorothee Kley
Ansgar Schwennen
Markus Timmer
Christoph Wallmann (ab 16:05 Uhr)

Mitglieder (nichtstimmberechtigt):
Josef Heskamp
Martin Koopmann (ab 17:00 Uhr)

Es fehlten (Mitglieder):
Anne Schulte

Protokollführerin:
Waltraud Bojer

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung
 - a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
 - b) der Beschlussfähigkeit
 - c) der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Ortsrates Bramsche vom 30. April 2015
3. Bericht der Verwaltung
 - 3.1. Überprüfung verschiedener Verkehrssituationen
 - 3.2. Beleuchtung der Kirche/Dorfbrunnen
 - 3.3. Gedenkveranstaltung 70 Jahre Kriegsende
4. Einwohnerfragestunde
 - 4.1. Anpflanzungen auf dem Grünstreifen von-Liebig-Weg
 - 4.2. Sichtdreieck Bramscher Straße/Kopernikusstraße
 - 4.3. Bank am Verbindungsweg zum Max-Planck-Weg zum Sportplatz
 - 4.4. Brücke Bachstraße
5. Einweihung des Dorfbrunnens
6. Straßenneubauprogramm für das Haushaltsjahr 2017
7. Wirtschaftswegebaumaßnahmen für das Haushaltsjahr 2016
8. Radwegebaumaßnahmen für das Haushaltsjahr 2016
9. Straßenbeleuchtungsmaßnahmen für das Haushaltsjahr 2016
10. Beratung über eine mögliche weitere Mitfinanzierung für den Lili-Bus
11. Gewährung eines Zuschusses an die KLJB Bramsche für die Vereinsarbeit
12. Anfragen und Anregungen
 - 12.1. Verkehrsinseln B 70 Höhe Mülldeponie
 - 12.2. Zufahrt Grundschule
 - 12.3. Schild Estringen
 - 12.4. Bushaltestelle B 70/Rohstraße
 - 12.5. Kindergarten Hellweg
 - 12.6. Grünpflegearbeiten Bramscher Straße
 - 12.7. Ausgleichsfläche Flugplatz
 - 12.8. Bramscher Straße Linden

12.9. Hüveder Straße/parkender Lkw

TOP 1 Begrüßung und Feststellung
a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
b) der Beschlussfähigkeit
c) der Tagesordnung

Ortsbürgermeister Holterhues eröffnete um 16.00 Uhr die öffentliche Sitzung des Orsrates Bramsche und begrüßte alle Anwesenden. Insbesondere begrüßte er Frau Waltraud Bojer, die ab jetzt für den Ortsrat Bramsche zuständig ist. Er stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Orsrates Bramsche vom 30. April 2015

Die Ortsratsmitglieder genehmigten einstimmig das Protokoll Nr. 2 über die öffentliche Sitzung des Orsrates Bramsche vom 30.04.2015.

TOP 3 Bericht der Verwaltung

Ortsbürgermeister Holterhues und Frau Bojer berichteten über die Durchführung bzw. Veranlassung der in der letzten Ortsratssitzung gefassten Empfehlungen und Beschlüsse.

TOP 3.1 Überprüfung verschiedener Verkehrssituationen

Ortsbürgermeister Holterhues berichtete von dem gemeinsamen Termin mit dem Fachdienst Recht und Ordnung, dem Fachbereich Tiefbau und der Polizei. Es sind alle Gefahrenpunkte und auffälligen Verkehrssituationen in Bramsche begutachtet worden, um Lösungen zu erarbeiten. Einige der festgelegten Maßnahmen wurden veranlasst oder bereits erledigt. Für die Querungshilfe an der Mundersumer Straße sollen Mittel in den Haushalt eingestellt werden. Der Einbau von Berliner Kissen sei als nicht praktikabel angesehen worden. Ein großer Gefahrenpunkt ist nach wie vor die Situation bei der Bushaltestelle im Ortskern, wo der Bus auf dem Fuß- und Radweg halte.

Herr Wallmann ergänzte die Ausführungen von Herrn Holterhues. Es wurde darüber diskutiert, welche Punkte als Gefahrenpunkte anzusehen seien. Nicht in allen Punkten teilte der Ortsrat hier die Einschätzung der Polizei.

Nach ausführlicher Beratung wurde das Thema zur Erarbeitung konkreter Vorschläge an den Verkehrsausschuss des Orsrates verwiesen.

TOP 3.2 Beleuchtung der Kirche/Dorfbrunnen

Herr Holterhues berichtete, dass er mit dem Kirchenvorstand Kontakt aufgenommen habe. Es solle zunächst ein Gesamtkonzept für die Beleuchtung am Dorfbrunnen und an der Kirche ausgearbeitet werden, in dem auch der Kostenrahmen ermittelt werde. Vorgeschlagen wurde, auch über Eigenleistungen nachzudenken, um so die Kosten zu reduzieren. Sodann könne über die Aufteilung der Finanzierung zwischen Kirche und Ortsrat beraten werden.

TOP 3.3 Gedenkveranstaltung 70 Jahre Kriegsende

Ortsbürgermeister Holterhues erläuterte zur Veranstaltung der Heimatvereine Lünne, Messingen und Bramsche, dass die Veranstaltungsplanung weitestgehend abgeschlossen sei, so dass nunmehr ein Finanzierungskonzept seitens der Heimatvereine erstellt werden kann.

TOP 4 Einwohnerfragestunde

TOP 4.1 Anpflanzungen auf dem Grünstreifen von-Liebig-Weg

Ein Einwohner sprach erneut die unzufriedene Situation bezüglich der privaten Anpflanzungen auf dem Grünstreifen im von-Liebig-Weg an und berichtete, dass nicht der Bauhof die Poller aufgestellt habe, sondern der betroffene Anwohner selber. Nach seiner Kenntnis handele es sich bei dem Streifen um einen Parkstreifen, der auch entsprechend im Bebauungsplan so ausgewiesen sei.

Ortsbürgermeister Holterhues verdeutlichte, dass der Ortsrat sich für ein einheitliches Straßenbild ausspreche. Auch in anderen Straßenzügen seien Anlieger aufgefordert worden, ihre privat gesetzten Pflanzen aus dem öffentlichen Bereich zu entfernen.

Nach weiterer Aussprache bestand Einigkeit, dass die Verwaltung den Anlieger zum Rückbau der Poller und zur Entfernung der Pflanzen auffordern soll.

TOP 4.2 Sichtdreieck Bramscher Straße/Kopernikusstraße

Ein Einwohner bat darum, das Sichtdreieck im Bereich Bramscher Straße/ Kopernikusstraße überprüfen zu lassen und den Anwohner zum Freischneiden aufzufordern.

TOP 4.3 Bank am Verbindungsweg zum Max-Planck-Weg zum Sportplatz

Ein Einwohner berichtete, dass die Bank, die am Verbindungsweg vom Max-Planck-Weg zum Sportplatz an der Brücke am Bachlauf stehe, nicht genutzt werde. Er vermutet, dass die Bank zu tief eingebaut sei und bat um Überprüfung.

TOP 4.4 Brücke Bachstraße

Ein Einwohner fragte an, ob die im Bebauungsplan vorgesehene Brücke von der Siedlung zur Bachstraße nunmehr gebaut würde.

Herr Josef Heskamp gab zu bedenken, dass dadurch ein neuer Gefahrenpunkt entstehen könne, wenn hier Fahrradfahrer direkt auf die Bachstraße auffahren könnten.

TOP 5 Einweihung des Dorfbrunnens

Ortsbürgermeister Holterhues berichtete von der Einweihung des Dorfbrunnens und dankte ausdrücklich den Beteiligten für die Vorbereitung. Für die Veranstaltung seien Kosten in Höhe von 800,00 € – 1.000,00 € angefallen.

Der Ortsrat stimmte einstimmig zu, die Kosten aus Ortsratsmitteln zu übernehmen.

TOP 6 Straßenneubauprogramm für das Haushaltsjahr 2017

Die Ortsratsmitglieder nannten hier einstimmig einen Ausbau der Zuwegung zum Gewerbegebiet von der Hüveder Straße Richtung B 70 gemäß den vorhandenen Planungen.

TOP 7 Wirtschaftswegebaumaßnahmen für das Haushaltsjahr 2016

Folgende Vorschläge wurden einstimmig in vorliegender Reihenfolge gemacht:

1. Rohstraße / Kreuzung Polle Richtung Estringen
2. Verlängerung der Straße Kötterhook von der Bachstraße bis Achterkehrstraße und Estringer Straße
3. Polle Beginn Poller Straße bis Kreuzung Lögering an den Höfen vorbei
4. Weseler Straße
5. Zum Holtkamp (Fortsetzung)
6. Landrienstraße (Fortsetzung)

7. Verbindungsweg Estringer Straße/Staggenborg
8. Heugrabenstraße
9. Verbindung zwischen B 70 und L 58 (vom Venneberg auf L 58)
10. Deelenweg in Höhe Haus-Nr. 10

TOP 8 Radwegebaumaßnahmen für das Haushaltsjahr 2016

Folgende Vorschläge wurden einstimmig mit folgender Priorität genannt:

1. Radweg hinter der Turnhalle (ca. 20 m)
2. Fortführung des Radweges entlang der Estringer Straße nach Hüvede
3. Radweg an der Mundersumer Straße von der Tankstelle bis zur Kringstraße
4. Radweg an der Gleesener Straße
5. Radwanderweg von Rottum Richtung Laxten durch den Märchenwald

TOP 9 Straßenbeleuchtungsmaßnahmen für das Haushaltsjahr 2016

Es wurden einstimmig folgende Vorschläge in vorliegender Reihenfolge genannt:

1. Verbindungsweg vom Sportgelände zur Kopernikusstraße am Kopf der Turnhalle
2. Erweiterung der Beleuchtung am Heimathaus
3. Beleuchtung am Verbindungsweg Günneweg/Oldenweg

TOP 10 Beratung über eine mögliche weitere Mitfinanzierung für den Lili-Bus

Ortsbürgermeister Holterhues legte dar, dass der Ortsrat Bramsche sich zur Zeit mit 1,50 € pro Einwohner an den Kosten des LiLi-Busses beteilige. Herr Wallmann erläuterte den Antrag der SPD und machte deutlich, dass der LiLi-Bus sehr erfolgreich sei und es Ziel sein solle, dass der LiLi-Bus bestehen bleibe. Frau Kley berichtete, dass zur Zeit die Nutzer- und Finanzkennzahlen ermittelt würden und nach deren Vorlage der Ortsrat neu entscheiden solle.

Nach weiterer Aussprache war sich der Ortsrat darüber einig, die Entscheidung zu vertagen.

TOP 11 Gewährung eines Zuschusses an die KLJB Bramsche für die Vereinsarbeit

Ortsbürgermeister Holterhues trug den Antrag der Landjugend Bramsche auf Zuschussung der allgemeinen Vereinsarbeit vor und ging näher auf die einzelnen Aktivitäten des Vereins in Bramsche ein.

Nach kurzer Aussprache beschlossen die Ortsratsmitglieder einstimmig, der Landjugend Bramsche einen Zuschuss in Höhe von 300,00 € für die allgemeine Vereinsarbeit zu gewähren.

TOP 12 Anfragen und Anregungen

TOP 12.1 Verkehrsinseln B 70 Höhe Mülldeponie

Herr Gerdes bat darum, Pflegemaßnahmen auf den Verkehrsinseln an der B 70 in Höhe der Mülldeponie Venneberg durchführen zu lassen.

TOP 12.2 Zufahrt Grundschule

Herr Koopmann teilte mit, dass auf der Zufahrt zur Grundschule Pflaster abgesackt sei.

TOP 12.3 Schild Estringen

Herr Josef Heskamp teilte mit, dass in Estringen an der Straße von Schotte Richtung Sportplatz das 30km/h-Schild fehle.

TOP 12.4 Bushaltestelle B 70/Rohstraße

Herr Josef Heskamp gab an, dass an der Bushaltestelle an der B 70 in Höhe der Rohstraße die gepflasterte Verbindung von der Bushaltestelle zum Radweg freigeschnitten werden müsse.

TOP 12.5 Kindergarten Hellweg

Herr Josef Heskamp berichtete über den Fortschritt der Arbeiten im Kindergarten Hellweg.

TOP 12.6 Grünflegearbeiten Bramscher Straße

Herr Wallmann merkte an, dass der Fußweg bei Reiners an der B 70 und der Bramscher Straße sehr ungepflegt sei und bat um entsprechende Veranlassung. Insgesamt machten die Ortseinfahrten der Bramscher Straße sowohl von der nördlichen als auch von der südlichen Seite einen ungepflegten Eindruck.

TOP 12.7 Ausgleichsfläche Flugplatz

Herr Kley teilte mit, dass auf der Ausgleichsfläche alle Pflanzen eingegangen seien und bat, dies zu überprüfen.

TOP 12.8 Bramscher Straße Linden

Herr Haase bat darum, den Aufschlag an den Linden zurückzuschneiden.

TOP 12.9 Hüveder Straße/parkender Lkw

Herr Haase teilte mit, dass in der Hüveder Straße gegenüber der Haus-Nr. 2 jedes Wochenende ein Lkw abgestellt werde. Dieser behindere den Verkehr und führe vor allem zu Sichtbehinderungen aus Richtung des Verbindungsweges von der Einsteinstraße. Herr Haase zeigte dies anhand entsprechender Fotos auf und bat darum, mit dem Spediteur Verbindung aufzunehmen.

Der Ortsbürgermeister schloss die Sitzung.

Ortsbürgermeister

Protokollführer/in